

09.02.2022

Wasserrohrbruch macht Reparaturen auf der Bocholder Straße notwendig

Ampel regelt den Verkehr an der Baustelle

Auf der Bocholder Straße, Höhe Hausnummer 188 ist es am Donnerstag, den 09.02.23 zu einem Wasserrohrbruch gekommen. Der Defekt betrifft eine Trinkwasserleitung mit einem Durchmesser von 40 Zentimetern. Ein Team der Stadtwerke ist vor Ort und arbeitet mit Hochdruck an der Behebung des Schadens. Dieser sollte zumindest bis Donnerstagabend provisorisch behoben sein.

Durch den Wasserdruck wurden Teile des Gehwegs weggespült. Ein Notgehweg ist über die Länge von 40 Metern eingerichtet. Für die Reparaturarbeiten muss eine Fahrspur der Bocholder Straße gesperrt werden. „Damit der Verkehr weiterhin in beide Richtungen fließen kann, wird eine Ampelanlage errichtet“, erklärt Roy Daffinger, Unternehmenssprecher Technik der Stadtwerke Essen. Bis der Verkehr wieder reibungslos fließen kann, dauert es voraussichtlich drei Wochen. Dies ist aber abhängig von der Entwicklung der Witterungsverhältnisse, da es für das Auftragen der Feindecke eine Temperatur von mindestens 5 Grad Celsius benötigt wird.

Aufgrund des Schadens musste die Wasserversorgung für das Ärztehaus, die Hauptschule Bochold, die Tankstelle sowie die umliegenden Anwohner an der Bocholder Straße kurzzeitig unterbrochen werden.

(1.302 Zeichen)

Stadtwerke Essen AG

Die Stadtwerke Essen sind Netzbetreiber, Lieferant und Dienstleister mit über 150-jähriger Tradition. Sie versorgen das Stadtgebiet Essen mit Erdgas, Trinkwasser und Strom. In den Bereichen Erdgas und Trinkwasser sind die Stadtwerke nicht nur Lieferant, sondern auch Netzbetreiber und betreuen ein Versorgungsnetz von insgesamt 3.230 Kilometern Länge. Seit 2012 liefert der Lokalversorger zudem 100-prozentigen Ökostrom. Auch die Wartung und Pflege des 1.650 Kilometer langen Abwassernetzes und der Betrieb des Essener Hafens liegt im Verantwortungsbereich der Stadtwerke Essen. Um die vielfältigen Aufgaben kümmern sich rund 800 Mitarbeitende.